

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Musik in kompositionstechnischer Perspektive 3N: Analyse 2		04-MW-KT3N-161-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Akad. Rat/Rätin Musiktheorie		Institut für Musikforschung
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
15	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit 04-MW-KT3B belegt werden.
<b>Inhalte</b>		
<p>In diesem Modul wird nach den Möglichkeiten, Methoden und Erkenntniszielen analytischer Erschließung von komponierter Musik gefragt. Grundkenntnisse sowohl der Musiktheorie als auch der Musikgeschichte werden an ausgewählten Werken oder Werkgruppen erprobt, wobei sowohl textgebundene Musik als auch Instrumentalkompositionen berücksichtigt werden. Historische Kompositionslehre, traditionelle akademische Musiktheorie und aktuelle musiktheoretische Diskurse werden als einander ergänzende Grundlagen der musikalischen Analyse vorgestellt.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Der/Die Studierende verfügt über fundierte Kenntnisse mehrerer Methoden der musikalischen Analyse und hat eine exemplarische Auswahl davon selbst angewendet. Er/Sie ist in der Lage, komponierte Musik der europäisch-westlichen Tradition in angemessener Weise analytisch zu erschließen und die Ergebnisse darzustellen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Art der LV: alternativ V (2).		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
450 h		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (2 Hauptfächer) Musikwissenschaft (2016) Master (1 Hauptfach) Musikwissenschaft (2016)		